



Hinweise zum wissenschaftlichen Arbeiten im Rahmen von Seminaren, Studien- und Abschlussarbeiten

Prof. Dr. Hannes Federrath
Sicherheit in verteilten Systemen (SVS)
<http://svs.informatik.uni-hamburg.de>

Ziel

- Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten
 - erlernen bzw. verbessern
- dazu gehören
 - Recherche, Systematisierung, ggf. Konstruktion, Bewertung
 - Aufbereitung der Ergebnisse und deren zielgruppenorientierte Präsentation
- Aufbau:
 - eigentlich wie überall:

Einleitung

Hauptteil

Schluss

■ Einleitung

- Problemstellung
- Relevanz derselben
- verwendete Methoden
- ggf. Präliminarien

Einleitung

Hauptteil

Schluss

■ Hauptteil

- darstellend:

- Stand der Wissenschaft
- evtl. Grundlagen legen (Grundverfahren beschreiben)

- konstruktiv:

- eigene Ideen beschreiben
- systematisch, klar und im Stil der Vorarbeiten anderer

Einleitung

Hauptteil

Schluss

Aufbau

■ Schluss

- knappe Zusammenfassung
- kritische Würdigung
- Horizonterweiterung
- Ausblick auf weitere Fragestellungen, die interessant sein könnten

■ Literaturverzeichnis

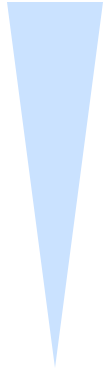
- auf jeden Fall in der Ausarbeitung
- nicht zwingend in der Präsentation

Einleitung

Hauptteil

Schluss

Qualität



- Fachbücher, Standards
- Wiss. Zeitschriftenartikel, Survey-Artikel
- Konferenzbeiträge
- Technical Reports, graue Literatur
- Online-Material, Arbeitspapiere, Firmenmaterial
- Ausarbeitungen

Anlaufstellen für gute Online-Recherchen:

Google Scholar (<http://scholar.google.com>)

Computer Science Bibliography (<http://dblp.uni-trier.de>)

Scientific Literature Digital Library (<http://citeseer.nj.nec.com>)

Kontrollfragen

- Wurde die Fragestellung auf hohem Niveau bearbeitet?
- Handelt es sich um eine kreative Herangehensweise bzw. Lösung?
- Sind die Annahmen und getroffenen Voraussetzungen realistisch, oder wurden unzulässige Vereinfachungen vorgenommen?
- Sind alle Aussagen klar und verständlich formuliert und möglichst prägnant?
- Wurde die Literatur zur Kenntnis genommen?
- Ist die äußere Form angebracht (Layout, Rechtschreibung, Grammatik)?
- Ist der Umfang angemessen?

Präsentation

- 4-8 Stichpunkte pro Folie, kein Fließtext
- Abbildungen, wo angebracht
- nur wenig Farben, wenige Einblendeeffekte
- keinen Schnickschnack

- Folienzahl = Vortragszeit / 3 Minuten

- Beim Vortrag
 - in das Auditorium schauen
 - zeigen
 - frei sprechen

Präsentation

- 4-8 Stichpunkte pro Folie, kein Fließtext
- Abbildungen, wo angebracht
- nur wenig Farben, wenige Einblendeeffekte
- keinen Schnickschnack

- Folienzahl = Vortragszeit / 3 Minuten

- Beim Vortrag
 - in das Auditorium schauen
 - zeigen
 - frei sprechen

Bitte nur wenige Einblendeeffekte!
So eher nicht!



Wir freuen uns auf Ihre Ausarbeitungen
und Vorträge!